

Schulpflege

Usterstrasse 16
8600 Dübendorf
044 801 69 26
schule-duebendorf.ch

Medienmitteilung Primarschulpflege: Sitzung vom 1. September 2026

Primarschule Dübendorf zieht Bilanz: Legislaturziele 2022–2026 weitgehend erreicht

Die Primarschule Dübendorf zieht eine positive Bilanz zu den Legislaturzielen 2022–2026. In den vier Schwerpunktthemen Kompetenzzentrum Sonderpädagogik, Lebensraum Schule, Personal und ICT konnten zahlreiche Projekte planmässig umgesetzt oder bereits abgeschlossen werden. Gleichzeitig zeigt sich auch, wo die Schule in den kommenden Jahren weiterhin gefordert sein wird.

Sonderpädagogisches Kompetenzzentrum aufgebaut

Als Antwort auf die zunehmende Heterogenität der Schülerinnen und Schüler hat die Primarschule ein sonderpädagogisches Kompetenzzentrum aufgebaut. Im August 2024 startete der Pilotbetrieb des Timeout-Angebots «Ufwind» in den Räumlichkeiten Zelgli. Das Angebot ermöglicht Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur 6. Klasse in akuten schulischen Krisensituationen eine Auszeit, um sich zu stabilisieren und weiterzuentwickeln. Aktuell wird das Angebot evaluiert und danach dem Gemeinderat das weitere Vorgehen vorgeschlagen. Ergänzt wird das Kompetenzzentrum durch interne Beratungsangebote für Lehrpersonen in den Bereichen Verhalten und Autismus, die inzwischen etabliert und bei den Mitarbeitenden geschätzt sind.

Schulraum: Three Point eröffnet, weitere Grossprojekte in Umsetzung

Im Bereich «Lebensraum Schule» stand die Bewältigung des grossen Sanierungs- und Erweiterungsbedarfs der 21 Schulliegenschaften im Zentrum. Die neue Schulanlage Three Point konnte zum Schuljahr 2024/25 eröffnet werden. Die erste Schweizer Schule in einem Hochhaus wird nach anfänglicher Skepsis von Lernenden, Lehrpersonen und den Bewohnerinnen und Bewohnern sehr geschätzt. Es hat sich zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt und stösst über Dübendorf hinaus auf Interesse.

Beim Ersatzneubau Birchlen läuft alles nach Plan: Der Bau konnte im September 2025 ohne Verzögerung starten, eine Eröffnung auf das Schuljahr 2028/29 hin ist realistisch. Bei der Schulanlage Gockhausen liegt das Bauprojekt vor, die Machbarkeitsstudien für die Schulanlagen Flugfeld, Dorf und Högler sind abgeschlossen. Für die Schulanlage Stägenbuck ist die Urnenabstimmung über den Projektierungskredit für den 27. September 2026 angesetzt.

In Sachen Sicherheit wurden ebenfalls wesentliche Fortschritte erzielt: Alle Schulanlagen verfügen über eine Alarmierung via Fernauslösung durch die Firma CERTAS. Nach positiven Erfahrungen in der Schulanlage Stägenbuck wurde zudem auch die Schulanlage Högler mit einer Videoüberwachung ausgestattet.

Personal: Neue Anstellungsverordnung und moderne Prozesse

Im Bereich des kommunalen Personals trat per 1. Juli 2026 die teilrevidierte Anstellungs- und Besoldungsverordnung in Kraft. Parallel dazu wurde die Verwaltung mit der Einführung der Personalverwaltungssoftware ABACUS und der Überarbeitung zentraler Prozesse modernisiert. Für das Personal bestehen zahlreiche interne Weiterbildungsangebote, die sehr geschätzt werden und eine hohe Qualität von Schule und Betreuung sicherstellen.



ICT: Erfolgreiche Beschaffungen

Im Bereich ICT wurde die Ausschreibung für die neue Schulverwaltungssoftware im Juli 2026 erfolgreich mit dem Zuschlag an ESCOLA abgeschlossen. Das Projekt zur Ersatzbeschaffung von Laptops und Tablets für Schülerinnen, Schüler sowie Mitarbeitende liegt im Zeitplan; im Frühsommer 2026 hat die Bevölkerung den entsprechenden Kredit bewilligt. Die aktuell hohen Marktpreise für Geräte stellen die Umsetzung jedoch noch vor Herausforderungen. Der IT-Support über die drei Ebenen First-Level-Support im Schulhaus, zentrale Dienst Einheit Medien und Informatik sowie externe Partner funktioniert sehr gut.

Ausblick

Die Primarschule Dübendorf sieht sich mit den erzielten Fortschritten gut aufgestellt, um die laufenden Grossprojekte in den kommenden Jahren zum Abschluss zu bringen. Besonders die grossen Bauvorhaben Birchlen, Gockhausen und Stägenbuck, die laufende Digitalisierung, pädagogische Fragestellungen sowie die Konsolidierung des sonderpädagogischen Kompetenzzentrums werden die Legislatur 2026–2030 prägen.

Primarschulpflege konstituiert sich für die neue Legislatur

Am 1. September 2026 konstituierte sich die Primarschulpflege Dübendorf für die neue Amtsdauer 2026–2030. Die neue Legislatur startete am 1. August 2026. Präsidentin Susanne Hänni sowie alle wiedergewählten Mitglieder werden die Geschäfte der Primarschule Dübendorf auch in der neuen Legislatur engagiert und verantwortungsvoll führen.

Neu nimmt Cornelia Schwarz Einsitz in der Primarschulpflege. Sie ersetzt die zurückgetretene Nina Vöhringer und ergänzt das Gremium mit ihrer Erfahrung und ihrem Engagement. Die neun Mitglieder nehmen Einsitz in 11 strategisch relevanten Projekten, darunter die Sanierung und Erweiterung der Schulanlagen Stägenbuck, Dorf und Gockhausen, der Neubau der Schulanlage Birchlen, die Weiterentwicklung der Pädagogischen Angebote sowie Digitalisierungsprojekte.

Schülertransporte werden neu ausgeschrieben

Die Kosten für die Schülertransporte in Dübendorf sind in den vergangenen Jahren mit dem Anstieg der Anzahl Sonderschülerinnen und Sonderschüler gestiegen. Mit einer Auftragssumme von rund 3,15 Mio. Franken über sechs Jahre müssen die Leistungen erstmals öffentlich ausgeschrieben werden. Gründe dafür sind neben der finanziellen Entwicklung insbesondere die gestiegenen Anforderungen an die Transporte von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Bedürfnissen, beispielsweise mit Rollstuhl oder Assistenzbedarf.

Schulzahnklinik: Taxpunktwert bleibt unverändert

Die Primarschulpflege Dübendorf hat die bisherige Praxis der Schulzahnklinik im Grundsatz bestätigt. Behandlungen in der Schulzahnklinik werden weiterhin zum Taxpunktwert von Fr. 1.00 angeboten. Damit bleibt der Zugang zu schulzahnmedizinischen Leistungen für Familien möglichst niederschwellig und sozial verträglich. Ebenfalls weitergeführt wird die kostenlose zahnärztliche Untersuchung von 2-jährigen Kindern. Dieses präventive Angebot ermöglicht eine frühe Beratung der Eltern und hilft, Zahnschäden oder ungünstige Entwicklungen bereits im Kleinkindalter zu erkennen. Die Primarschulpflege stärkt damit den präventiven Auftrag der Schulzahnklinik und setzt auf Chancengleichheit, Gesundheitsförderung und frühzeitige Unterstützung der Familien.



Schulanlage Stägenbuck: Räume für den dezentralen Musikunterricht

Im neuen Schulhaus Birchlen wird ab 2028 der zentrale Standort der Musikschule Region Dübendorf sein. Ergänzend zum Musikschulzentrum Birchlen hat die Primarschulpflege entschieden bei der Erneuerung der Schulanlage Stägenbuck zwei Räume à 18 m² für den dezentralen Instrumentalunterricht der Musikschule Region Dübendorf einzuplanen. Die zusätzlichen Musikräume ermöglichen jüngeren Schulkindern einen gut erreichbaren Musikunterricht.

Kindergarten Nelkenstrasse wird defekte Heizung ersetzt

Die Primarschulpflege hat für den Ersatz der defekten Heizungsanlage im Kindergarten Nelkenstrasse einen Kredit von Fr. 55'000.00 bewilligt. Die bisherige Gasheizung wird durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe ersetzt. Damit wird die Wärmeversorgung des Kindergartens langfristig sichergestellt und gleichzeitig auf eine erneuerbare, wirtschaftliche und klimafreundliche Lösung umgestellt.

Zusätzlich wurde das Potenzial einer Photovoltaikanlage geprüft. Die untersuchte Anlage weist eine erwartete Jahresproduktion von rund 18'038 kWh auf. Die Abteilung Liegenschaften wurde mit der Projektierung der PV-Anlage beauftragt.

Fragen der Medien beantwortet gerne: Susanne Hänni, Präsidentin Primarschule Dübendorf,
Tel. 079 377 26 16, susanne.haenni@schule-duebendorf.ch

